

**Änderungsübersicht nach der Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 2 und Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung**

**mit § 13 BauGB zur Entwurfsfassung vom 15. Mai 2020**

**Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Wohnen am Sinnaweg"**

**Gemeinde Märkische Heide**

**Aufgestellt am 7. Juli 2021**

**Die Übersicht zeigt die Änderungen auf, die in der Planzeichnung und Begründung vorgenommen wurden.**

	<b>Veranlasser</b>	<b>Art der Änderung</b>
	Vorhabenträger	Das Plangebiet wurde im Süden um ca. 550 qm verkleinert. Die Grundstücke wurde neu vermessen. Das Plangebiet beginnt jetzt an der natürlich geprägten Grenze zum südlichen Nachbarn und dessen Bebauung. Es sind nunmehr 4 -anstatt zuvor 5- Eigenheime geplant.
1	Landkreis Dahme-Spreewald	
1.1	Untere Naturschutzbehörde	Es wurde ein Artenschutzbeitrag angefertigt. Im Abschnitt 6 der Begründung werden in 16 Unterpunkten die Auswirkungen auf die Umwelt beschrieben und bewertet: Ferner sind Ausgleichsmaßnahmen aufgelistet.
1.2		Die Auswirkungen auf Tiere, Pflanzen, Boden, Wasser, Luft, Klima sind im Abschnitt 6 der Begründung beschrieben. Der sparsame Umgang mit Boden und die Planerfordernis werden umfassend begründet.
1.3		Der Hinweistext auf die generelle Einhaltung des Artenschutzes gemäß § 44 BNatSchG wurde in das Plandokument aufgenommen.
1.2.1	Untere Wasserbehörde	Die Trink- und Abwasserversorgung wird in einem gesonderten Erschließungsvertrag mit dem TAZ Dürrenhofe/ Krugau geregelt.
1.2.2		Die Anforderungen betr. minimierter Flächenversiegelung wurden eingearbeitet. Niederschlagswasser ist auf dem Grundstück zu versickern.
1.3.1	Untere Abfallwirtschafts- und Bodenschutzbehörde	Die Erfordernisse der geplanten Flächen-Beanspruchung wurde in der Begründung ergänzt.
1.4.1	Untere Denkmalschutzbehörde	Die Hinweise auf Bodendenkmale sind unter Punkt 5.7.2 in die Begründung eingearbeitet.
1.5.1	Untere Bauaufsichtsbehörde	Die First- und Traufhöhen wurden in der Planung reduziert. Neue Festsetzung: TH max. 5,0 m, FH max. 10,0 m.
1.6.1	Brandschutzdienststelle	Die Hinweise zum Brandschutz und zur Löschwassermenge sind unter Punkt 5.7.1 in die Begründung eingearbeitet.
1.7.1	Bauleit- und strategische Planung	Das Plangebiet wurde auf die Eigentumsflächen des Vorhabenträgers reduziert. Dadurch entfallen die Überschneidungen zum südlichen Nachbarn.
2	Trink- und Abwasserverband Dürrenhofe /Krugau	Im Zuge eines nach erfolgtem Satzungsbeschluss zu vereinbarenden Erschließungsvertrages wird die Versorgung mit Trink- und Abwasser mit dem TAZ Dürrenhofe/ Krugau geregelt.
3	Landesamt f. Umwelt, Abt. technischer Umweltschutz 2 / Immissionsschutz	Immissionen wie z.B. Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen, Licht, Wärme, Strahlen und ähnliche Umwelteinwirkungen sind nicht vorhanden. Siehe dazu auch Pos 6.1 bis 6.14 in der Begründung.
4	Landesamt f. ländl. Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung	Der Hinweis auf das Flurbereinigungsverfahren "Prettschen" VNr.: 300114 wurde in die Planzeichnung aufgenommen.
5	Brb. Landesamt für Denkmalpflege und archäolog. Landesmuseum	Der Hinweis auf das Bodendenkmal Grädißsch Fundplatz 6 wurde in die Planung aufgenommen.

Aufgestellt am 7. Juli 2021

von Reinhard D. Schulz

Dipl.-Ing. Architekt